

Kompromiss zum Ostseeschutz

Ministerpräsident Daniel Günther (CDU) will Konzept im Februar vorlegen – Wie der neue Vorschlag aussehen könnte

KIEL/FEHMARN. Über 93.500-mal „Ja“ zum Projekt Nationalpark Ostsee. So viele Unterschriften aus einer Online-Petition hat Ministerpräsident Daniel Günther (CDU) jetzt entgegen genommen. Seine Partei hatte auf dem Landesparteitag Anfang Oktober das Herzensprojekt des grünen Umweltministers Tobias Goldschmidt zu Grabe getragen. Doch die Befürworter eines großen Meeresschutzgebietes vor der Ostseeküste kämpfen weiter. Günther versprach, bis Februar ein Konzept vorzulegen, wie der verbesserte Ostseeschutz aussehen soll. Also: Kompromiss statt Nationalpark.

Laut Günther bräuchte es einen „großflächigen Schutz der Ostsee“ und Regelungen, die über freiwillige Vereinbarungen hinausgehen müssten. „Großflächige Schutzgebiete mit verbindlichen Regeln sind für die Ostsee lebensnotwendig. Insofern begrüße ich die Aussage des Ministerpräsidenten ganz ausdrücklich“, sagt Goldschmidt. Ungeachtet der CDU-Absage hält der Minister am Nationalpark fest. Der sei weiterhin Teil der Diskussion. So, wie es im Koalitionsvertrag vereinbart sei, erklärt er. Mit Blick auf einen Kompromiss mit dem Koalitionspartner müsse das Ostseeschutz-Konzept mehr nutzungsfreie Erholungs- und Rückzugsräume für die Natur beinhalten.

Ostholsteins CDU-Kreischef



Protest-Sternfahrt vor Fehmarn gegen die Pläne für einen Nationalpark Ostsee. Foto: Manuel Büchner

Sebastian Schmidt, dessen Verband das Nationalpark-Nein ins Rollen gebracht hatte, sagt: Das Festschreiben von Verbindlichkeiten könne es nur geben, wenn alle Interessensgruppen an der Küste an einem runden Tisch diese zusammen abklopfen und sich dazu bekennen. „Am Ende kann der bessere Schutz nur gemeinsam umgesetzt werden.“

Beim Landesparteitag hatte die CDU ein alternatives Vorgehen beschlossen. Kern ist ein Sechs-Punkte-Plan, den Schmidt als gute Entscheidungsgrundlage für das Schutzkonzept der Koalition erachtet. Aber: Ob Vereinbarungen, Naturschutzmaßnahmen oder ein Aktionsbündnis –

der Plan setzt vor allem auf Freiwilligkeit. Das wird unter anderem von Umweltverbänden scharf kritisiert.

Erst wenn das Konzept durch den Beschluss des Landtags abgesichert sei, werde auch der Kreis vor Ort konkrete Maßnahmen auf den Weg bringen, erklärt Schmidt. „Die Regionalität ist zwingend nötig. Die Entscheidungen müssen vor Ort Wirkung entfalten.“

So sieht es auch Nationalpark-Gegner Jochen Czwalina von der Initiative Freie Ostsee. Das Konzept müsse zuallererst regional unterschiedliche Anforderungen an den Ostseeschutz beinhalten. „Pauschal mit der Brechstange in

einem großen Maßstab, wie es die Nationalpark-Pläne vorsehen, ist nicht zielführend“, sagt der Wassersport-Unternehmer von Fehmarn. „Wir wollen den Finger in die Wunde legen mit Vorhaben, die vor Ort Sinn ergeben.“

Das gehe nur mit lokalen, pragmatischen Lösungen, betont der Fehmaraner und nennt Beispiele: Mit dem sogenannten Mooring-Bojen-System könne man Seegraswiesen schützen und Boote an den Bojen festmachen. Außerdem: Areale, die Wassersportler nicht befahren dürften, könne man wasserseitig markieren. „Das hilft sofort“, sagt Czwalina.

Bisher fehle ihm vor allem eine Analyse der Defizite. „Wir brauchen ein engmaschiges, lokales Monitoring.“ Statt mehr Bürokratie erachtet Czwalina den Aufbau einer Taskforce als den richtigen Weg. Sie soll mit den Ostsee-Kommunen zusammenarbeiten. So könne mit viel Fachwissen und den Akteuren vor Ort etwas bewegt werden. „Den Istzustand analysieren und dann den nächsten Schritt für Verbesserungen festlegen“, erklärt der Fehmaraner. Dafür bräuchte es keine neue Behörde. Das Land habe bereits jetzt zu wenig Personal. Aus diesem Grund sei zum Beispiel auch das Monitoring der Eis-Enten im Winter aufgegeben worden, erzählt Czwalina.

BUE

Weihnachtsbaumverkauf bei der Feuerwehr

SCHARBEUTZ. Am Samstag, 16. Dezember, und Sonntag, 17. Dezember (3. Advent) findet der Weihnachtsbaumverkauf der Feuerwehr Scharbeutz statt. Der Verkauf von den frisch geschlagenen Nordmantannen findet

direkt am Feuerwehrgerätehaus in der Schulstraße 7 in Scharbeutz. Der Verkauf findet an den beiden Tagen jeweils von 11 bis 15 Uhr statt und der Lieferservice wird auch wieder angeboten.

„Am Samstag bieten wir

neben unseren Weihnachtsbäumen auch Leckeres für das leibliche Wohl an. Grillwurst, leckere Waffeln, Glühwein und Kinderpunsch bieten wir bei uns an. Am Sonntag ist dann bei uns am Feuerwehrhaus nur der Verkauf

von den Weihnachtsbäumen und beim Adventsmarkt am Bürgerhaus Advent werden wir wieder einen Grillstand besetzen und für das leibliche Wohl sorgen“, berichtet Ortswehrführer Sebastian Levgrün.



Frohe Festtage beginnen hier!

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 10 - 20 Uhr

- » **02./09./16./23.12.2023**
- Weihnachtsmann & Wichtel (inkl. Gratis-Fotoshooting, 11-18 Uhr)
- » **ab 01.12.2023**
- Weihnachtsbaumverkauf (Parkplatzbereich vor IKEA & Hornbach)
- Muzenstand auf dem Parkplatz, bis Ende Dez.
- » **16.12.2023**
- Musiker-Duo „Bridges&Hooks“, Gratis Kinderschminken für die Jüngsten, Zauber zu Gast in der Mall
- » **23.12.2023**
- Ballonkünstler zu Gast in der Mall Karikaturistin Bianca Stuck



Dänischburger Landstraße 81 | 23569 Lübeck | www.luvshopping.de



3 Tenöre feiern eine Legende

Luciano

Arien und Canzonen zur Erinnerung an einen Jahrhundert-Tenor

Johannes Groß • Oscar Marin • Ricardo Marinello

Moderation: Ulli Potofski • Musikalische Leitung: Claudia Hirschfeld

27.12.23 KOLOSSEUM LÜBECK

Tickets mit 10 % LN-Leserrabatt bei allen LN-Ticketwelt-Vorverkaufsstellen
Hotline: 0451 / 144-1394 • www.LN-Tickets.de • www.luciano-konzerte.de

Deutsches Rotes Kreuz

JEDE SPENDE HILFT!

Unsere Kontodaten

DRK-Kreisverband Lübeck e.V.
Bank für Sozialwirtschaft
Verwendungszweck: Rotkreuzarbeit
IBAN: DE42 2512 0510 0001 6966 00
BIC: BFSWDE 33 HAN



www.drk-luebeck.de

  

WEIHNACHTS-BÄUME

ZUM EINHEITSPREIS!

*Aktions-Weihnachtsbäume aus Schleswig-Holstein, 1,50–2,50 m

JEDER AKTIONSBaum **24,99***

IN STOCKELSDORF
VERKAUFSOFFENER SONNTAG 17. DEZ., 11–16 UHR

Stockelsdorf Lohstraße 107 a
Mo–Fr 9–18 Uhr Sa 9–14 Uhr
Malente Rövkampallee 39
Mo–Fr 9–18 Uhr Sa 9–16 Uhr
So 11–16 Uhr

 **BUCHWALD**
www.buchwald-pflanzencenter.de

Berliner Drive in

Hafenstr. 25 Lübeck

Ab 17.12. online vorbestellen



shop.
jb.de

31.12.

Junge
Die Bäckerei.

BEI UNS NOCH FREI ZU KAUFEN!

ZORAKI R1-2.5" Kal.-9 mm
Hochwertige Qualität

Rekordpreis von 144,44€

incl. 50 Platzpatronen

Frei verkäuflich für Ihren Selbstschutz

(Zum führen benötigen Sie den kleinen Waffenschein)

Wir bieten eine riesen Auswahl an FEUERWERKSMUNITION und PLATZPATRONEN zu absoluten Hammerpreisen

Sie finden uns:
Direkt hinter Famila Markt Gewerbegebiet Herrenwyk
!!! Ausschilderung beachten !!!

IMMER PARKPLÄTZE DIREKT VOR UNSERER TÜR
Jagd- u. Sportwaffendepot Nord Mirco Lorkowski
Zum Winderhitzer 2 • Kücknitz • Tel. 30 200 50

Abgabe nur ab 18 Jahre
Mo.-Sa. 11.00 - 20.00 Uhr
Am 28.12 & 29.12 von 9.00 - 21.00Uhr geöffnet
Am 30.12. von 9.00 - 21.00Uhr geöffnet